



Feuerwehr / Notarzt Pressebericht

Landeshauptstadt
München
Kreisverwaltungsreferat
Hauptabteilung IV Branddirektion
Leitung
Pressestelle
KVR-IV/BD-GS 3

An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de

Seitenzahl einschl. dieser Seite 2

Sonntag, 30. März 2008

Ihre Ansprechpartner heute:

07:00 - 22:00 Uhr **Peter Lunak**
 Harald Justl

Telefon: **(0 89) 23 53 - 31 88**

Fax: **(0 89) 23 53 - 31 89**

Bei besonderen Ereignissen werden Sie über Cityruf benachrichtigt.

Inhalt:

1. Zimmerbrand in der Innenstadt
2. Hoher Sachschaden bei Küchenbrand (Fotos)



1. Zimmerbrand in der Innenstadt

Sonntag, 30. März 2008; 01:06 Uhr; Lindwurmstraße

Aus bisher noch unbekannter Ursache waren in einer Wohnung im 3. Obergeschoss Bücher und Mobiliar in Brand geraten. Dabei hatte der 44-jährige Mieter eine Rauchvergiftung erlitten. Er wurde von Rettungsassistenten der Berufsfeuerwehr erstversorgt und anschließend zur genaueren Untersuchung in eine Münchner Klinik transportiert. Einsatzkräfte der Münchner Feuerwehr löschten das Feuer und entlüfteten das Gebäude. Weitere Mieter waren zu keinem Zeitpunkt in Gefahr. Der Schaden wird auf ca. 5.000 Euro geschätzt.

2. Hoher Sachschaden bei Küchenbrand (Fotos)

Sonntag, 30. März 2008; 04:36 Uhr; Buttermelcherstraße

Im Rückgebäude kam es heute früh zu einem Brand in einem dreigeschossigen Wohnhaus. Dort war aus noch unbekannter Ursache in der Wohnküche einer Zweizimmerwohnung im ersten Obergeschoss ein Feuer ausgebrochen. Die Bewohner alarmierten die Feuerwehr und brachten sich selbst in Sicherheit. Unter schwerem Atemschutz drangen Einsatzkräfte der Münchner Feuerwehr zum Brandherd vor und löschten das Feuer. Die vier Bewohner hatten sich eine Rauchvergiftung zugezogen und wurden vom Rettungsdienst ambulant versorgt. Die Küche brannte völlig aus. Um noch Glutnester im Fehlboden löschen zu können mussten die Einsatzkräfte die Decke öffnen. Das Gebäude wurde abgesucht und mit einem Hochleistungslüfter entrauchet. Weitere Personen waren nicht in Gefahr. Die Wohnung, durch Feuer und Ruß erheblich beschädigt, ist derzeit nicht bewohnbar. Der Schaden wird nach ersten Schätzungen auf ca. 200.000 Euro beziffert. An der Einsatzstelle haben Beamte der Brandfahndung die Ermittlungen aufgenommen.

(lu)



Branddirektion München - Pressestelle
An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
Tel.: 0 89 / 23 53-31 88, Fax: 0 89 / 23 53-31 89
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de



Branddirektion München - Pressestelle
An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
Tel.: 0 89 / 23 53-31 88, Fax: 0 89 / 23 53-31 89
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de